

Lachen mit Herz

Der bekannte Parodist Andreas Neumann gastiert zum „Heinz-Erhardt-Abend“ im Parktheater Iserlohn. Richtig gelacht werden darf am Freitag, 21. Januar ab 20 Uhr.

Wo Heinz Erhardt auftrat, da war Leben. Da gab es Spaß. Und dazu braucht es Gesellschaft. Heinz Erhardt war kein Kind von Traurigkeit. Mit so vielen anderen Größen seiner Zeit hat er unvergessliche Stunden erlebt. Ja, wenn man dabei hätte zuhören dürfen! Man darf. Weil Andreas Neumann da ist und all jene mitbringt, mit denen oder über die wir so gerne lachen: Heinz Rühmann, Theo Lingen, Jürgen von Manger (alias Adolf Tegtmeier), Marcel Reich-Ranicki, Dieter Hallervorden, Heinz Schubert (alias Ekel Alfred), Lorient und Inge Meysel. SZENE hat mit dem Künstler aus Hannover persönlich gesprochen.

1 SZENE: Was haben Sie 2004 gelernt?

Andreas Neumann: Wie fast in jedem Jahr versuche ich noch immer viel zu lernen. Beruflich lerne ich mit jedem einzelnen Auftritt dazu. Also, wenn ich irgendwann mit 90 Jahren meinen letzten Auftritt absolviere, weiß ich am meisten und dann höre ich auf!

2 SZENE: Was war Ihr schönster Moment 2004?

Andreas Neumann: Glücklicherweise gab es viele dieser Momente für mich, so gehört auch dazu, dass ich wieder einige Male in Iserlohn war. Privat sind diese Momente innerhalb der

Familie und meines Freundeskreises – was will man mehr?

3 SZENE: Was war Ihr schlimmster Moment 2004?

Andreas Neumann: Dass ich mit akutem Blinddarm ins Krankenhaus musste. Er kam am gleichen Tag noch „raus“, ich erst etwas später.

4 SZENE: Wem sagen Sie Danke – und warum?

Andreas Neumann: Einer Handvoll Menschen, ohne die ich dieses Jahr nicht überstanden hätte. Klingt dramatisch, aber mehr möchte ich nicht verraten.

5 SZENE: Was bringt 2005?

Andreas Neumann: Das weiß ich mal wieder nicht, aber ich versuche, allem etwas positives zu entlocken und mit Humor geht's dann meist.

6 SZENE: Was zeichnet einen guten Künstler aus?

Andreas Neumann: Herzengüte und Menschlichkeit. Ist leicht gesagt, aber man muss sich nur mal danach umschauen.

7 SZENE: Wie kommen Sie eigentlich dazu, Stimmen nachzumachen?

Andreas Neumann: Als Kleinkind machte ich eines Tages den „Willi“ aus der „Biene Maja“ nach. Die Stimmen und ich wurden später etwas erwachsener, aber sie sind noch heute alle in meinem Programm.

8 SZENE: Woher kommen Ihre Ideen für das Programm?

Andreas Neumann: Aus dem Kopf, und manches habe ich wohl vorher mal so ähnlich gesehen oder erlebt. Und wenn ich nichts tolles gesehen habe, denke ich mir die Geschichten einfach aus.

9 SZENE: Wo möchten Sie einmal gerne auftreten?

Andreas Neumann (grinst): Ich frage mich schon eher: Warum ich immer noch auftreten möchte!

10 SZENE: Im Januar treten Sie wieder in Iserlohn auf. Was erwartet die Besucher?

Andreas Neumann: Humor und Parodie und Neumann! Das Programm ist nie fertig, nur ich am Ende des Abends!

11 SZENE: Was gefällt Ihnen besonders gut an der Stadt?

Andreas Neumann: Die Stadt mag ich sowieso, aber ich finde einfach das wundervoll gebündelte Vorkommen an vielen lieben Menschen, mit denen ich hier zu tun haben durfte und darf, einfach klasse.

12 SZENE: Welcher Künstler ist Ihr Vorbild?

Andreas Neumann: Vielleicht gar nicht mal Vorbild, sondern nur Bewunderung: Jürgen von Manger. Weil er ein so einzigartiger Geschichten-Erzähler war. Allerdings schätze ich auch alle anderen die parodieren, sonst würde ich sie nicht darstellen.

13 SZENE: Welchen Charakter spielen Sie auf der Bühne am liebsten?

Andreas Neumann: Heinz Rühmann. Er ist wie ich vom Sternzeichen her ebenfalls ein Fisch, Erhardt und Manger übrigens auch. Ein heiteres Aquarium!

14 SZENE: Sie spielen vor allem Charaktere aus der Vergangenheit. Gibt es auch Menschen aus der Gegenwart, die Sie spielen oder spielen möchten?

Andreas Neumann: Gutes aus der Vergangenheit sollte eine Zukunft haben und beliebtes oder beliebte Künstler sind ohne unsterblich. Aber ein paar von heute sind ja auch dabei: zum Beispiel ich, ich lebe ja noch!

Eintrittskarten für den Auftritt von Andreas Neumann gibt es im Vorverkauf im Ticketshop im Wichelhofenhaus, Theodor-Heuss-Ring 4-6, Ticket-Hotline: 02371(822-128 oder in der Stadtinformation Iserlohn.



Andreas Neumann ist einer der bekanntesten Parodisten Deutschlands.